

Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Mai 2025

HAL Euro High Yield Corporate Bonds
(vormals: HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds)

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens HAL Euro High Yield Corporate Bonds.

Das Sondervermögen (nachfolgend auch "Fonds" oder "Investmentvermögen") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend "OGAW") im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend "KAGB"). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet.

Mit Wirkung zum 12. März 2025 erfolgte eine Namensänderung des Fonds von „HAL Sustainable Euro High Yield Corporate Bonds“ in „HAL Euro High Yield Corporate Bonds“. Darüber hinausgehende Änderungen können der Mitteilung an die Anleger entnommen werden.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL Euro High Yield Corporate Bonds	10
Anhang	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	24
Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	27



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President

Fosun International Limited

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilkategorie IA: A2P0UY / DE000A2P0UY3

Stand: 31. Mai 2025

* Hierbei handelte es sich um ein verbundenes Unternehmen.



Tätigkeitsbericht

Anlageziel und -strategie

Der Fonds HAL Euro High Yield Corporate Bonds ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds und strebt als Anlageziel eine angemessene und stetige Wertentwicklung an.

Um dies zu erreichen, investiert der Fonds überwiegend in Unternehmensanleihen (Corporate Bonds und Financials), die in EUR denominated sind. Die Anleihen besitzen ein Mindestrating von B- (S&P) respektive B3 (Moody's). Bzgl. der Rating-Grenzen ist jeweils das schlechteste Gattungs-Rating bezogen auf S&P und Moody's relevant. Wenn kein Gattungs-Rating vorhanden ist, ist das schlechteste Emittenten-Rating bezogen auf S&P und Moody's relevant. Im Falle eines Downgrade von Anleihen im Portfolio, so dass das Rating unter das Rating B- (S&P) bzw. B3 (Moody's) fällt, werden diese Anleihen durch den Fondsmanager innerhalb eines Zeitraumes von sechs Monaten veräußert. Wenn der Fondsmanager begründen kann, dass die Anleihe die notwendigen Kreditqualitäten aufweist, muss allein aufgrund der externen Ratingveränderung kein Verkauf stattfinden.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr



Die Wertentwicklung des HAL Euro High Yield Corporate Bonds beträgt für die Anteilkategorie IA im Geschäftsjahr +5,96 % (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Anleihen verschiedener Klassen wurden im Geschäftsjahr mit wechselnden Gewichtungen gehalten. Im Berichtszeitraum wurden Corporates aufgestockt. Der Anteil stieg im Berichtszeitraum von 74,63 % auf 75,62 %. Der Bestand an Financials wurde von 0,89 % auf 0 % reduziert. Der Bestand an Financials aus dem non-Banking-Bereich wurde leicht reduziert (aktuell 24,38 % vs. 24,48 % zu Beginn des Betrachtungszeitraumes).

Die Laufzeiten der Papiere wurden aktiv durch Umschichtungen erhöht. Die Duration im Portfolio erhöhte sich von 2,74 auf 2,80. Die Marktrendite des Portfolios wurde von 5,23 % auf 5,46 % erhöht.

Größere Veränderungen zeigten sich in der Länderverteilung. Aufgebaut wurden insbesondere Bonds mit den folgenden Ursprungsländern der Emittenten: Frankreich (von 27,01 % auf 37,47 %), Niederlande (von 10,72 % auf 11,04 %). Abgebaut wurden im Gegenzug Bonds mit den folgenden Ursprungsländern der Emittenten: Deutschland (von 8,77 % auf 8,49 %) und Italien (von 11,84 % auf 8,26 %).

Das Sondervermögen hatte im Berichtszeitraum keinen Ausfall zu verzeichnen.

Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

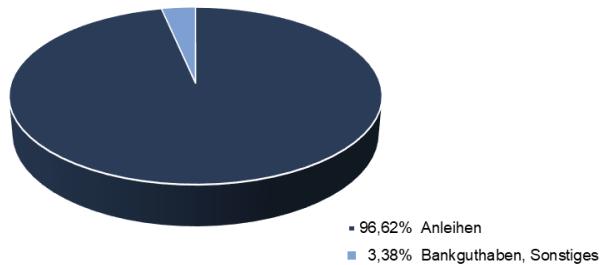
(in % des Nettofondsvermögens)

Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Cap.Nts 2025(25/Und.)	2,82 %
Nexans S.A. EO-Obl. 2024(24/29)	2,80 %
Constellium SE EO-Notes 2024(24/32) Reg.S	2,77 %
Encore Capital Group Inc. EO-FLR Nts 2020(20/28) Reg.S	2,76 %
Orsted A/S EO-FLR M.-T. Nts 2024(24/Und.)	2,76 %



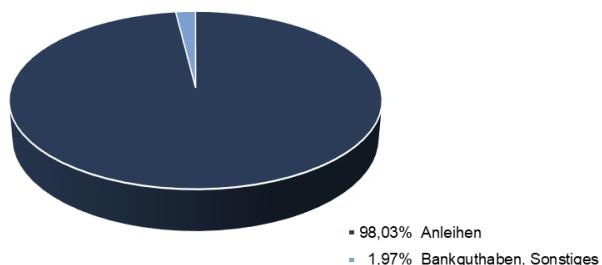
Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

Anlagestruktur zum 31.05.2024



Zum 31. Mai 2025 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 31.05.2025



Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR 1.528.507,51 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 1.685.918,41 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 157.410,90. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Anleihen.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Geschäftsjahr

Mit Wirkung zum 15. Oktober 2024 erfolgte eine Anpassung der Anlagepolitik des Fonds.

Mit Wirkung zum 12. März 2025 erfolgte eine Anpassung der Besonderen Anlagebedingungen.

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt.

Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen.

Bei beiden Unternehmen handelte es sich bis zum 30. Juni 2025 um verbundene Unternehmen. Die niederländische Bankengruppe ABN AMRO Bank N.V. hat zum 30. Juni 2025 den Kauf der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (HAL) erfolgreich abgeschlossen. Die in Luxemburg ansässige Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) sowie deren Tochtergesellschaften Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (HAAS) und HAL Fund Services Ireland Limited (HALFI) waren von der Übernahme ausgeschlossen und verbleiben vollständig im Eigentum der Fosun-Gruppe.



Anteilklassen-Übersicht

	Anteilkasse IA
ISIN	DE000A2P0UY3
Mindestanlagesumme	nein
Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	nein / nein
Ertragsverwendung	ausschüttend
Verwaltungsvergütung	bis zu 0,15 % p.a.
Fondsmanagementvergütung	bis zu 0,75 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	bis zu 0,10 % p.a.
Performance Fee	nein

Die Vertriebsstelle erhält derzeit keine Vergütung.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Geschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrierationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können. Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.

Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund



fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand kann die Rendite des Fonds negativ beeinflussen.



Vermögensübersicht zum 31.05.2025

HAL Euro High Yield Corporate Bonds

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände	54.838.862,64	100,10
1. Anleihen	53.706.613,50	98,03
2. Bankguthaben	447.272,74	0,82
3. Sonstige Vermögensgegenstände	684.976,40	1,25
II. Verbindlichkeiten	-52.270,93	-0,10
III. Fondsvermögen	54.786.591,71	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 31.05.2025

HAL Euro High Yield Corporate Bonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
im Berichtszeitraum									
Bestandspositionen									
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.24(24/84)	XS2751678272	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	104,79	523.957,50	0,96
Infineon Technologies AG Sub.-FLR-Nts.v.19(28/unb.)	XS2056730679	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	99,79	498.965,00	0,91
Dänemark									
Orsted A/S EO-FLR M.-T. Nts 2024(24/Und.)	XS2778385240	Nominal	1.500.000,00	0,00	0,00	EUR	100,78	1.511.655,00	2,76
Frankreich									
ACCOR S.A. EO-FLR Bonds 2023(23/Und.)	FR001400L5X1	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	110,72	221.446,00	0,40
ACCOR S.A. EO-FLR Bonds 2024(24/Und.)	FR001400SCF6	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	101,64	1.016.430,00	1,86
ELO S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/28)	FR001400PIA0	Nominal	1.300.000,00	0,00	0,00	EUR	98,17	1.276.262,00	2,33
Iliad S.A. EO-Obl. 2024(24/31)	FR001400PRQ7	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	105,39	632.334,00	1,15
La Poste EO-FLR Notes 2025(25/Und.)	FR001400WJ7	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	101,89	1.018.890,00	1,86
Nexans S.A. EO-Obl. 2024(24/29)	FR001400Q5V0	Nominal	1.500.000,00	0,00	0,00	EUR	102,27	1.534.110,00	2,80
Spie S.A. EO-Bonds 2025(25/30)	FR001400ZYD0	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,82	1.008.220,00	1,84
Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-FLR Bonds 2025(25/Und.)	FR001400Y8Z5	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	99,70	997.020,00	1,82
Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2025(25/31)	FR001400WJR8	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	100,30	300.898,50	0,55
Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2025(30/Und.)	FR001400YRU1	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	101,13	1.011.305,00	1,85
Großbritannien									
Intl Personal Finance PLC EO-Med.-T.Notes 24(26/29)Reg.S	XS2835773255	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	110,30	1.102.975,00	2,01
Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2018(28/78)	XS1888179550	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	101,64	406.560,00	0,74
Italien									
Prysmian S.p.A. EO-FLR Notes 2025(25/Und.)	XS3076304602	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	102,51	205.017,00	0,37
Jersey									
Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2023(23/30) Reg.S	XS2648489388	Nominal	800.000,00	800.000,00	-500.000,00	EUR	101,34	810.712,00	1,48



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2025	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens				
				im Berichtszeitraum										
Luxemburg														
Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Cap.Nts 2025(25/Und.)	XS3038659267	Nominal	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	EUR	102,98	1.544.745,00	2,82					
Niederlande														
Abertis Infraestruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2024(24/Und.)	XS2937255193	Nominal	600.000,00	1.000.000,00	-400.000,00	EUR	101,90	611.373,00	1,12					
Boels Topholding B.V. EO-Notes 2023(23/29) Reg.S	XS2679767082	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	104,18	520.875,00	0,95					
Boels Topholding B.V. EO-Notes 2024(24/30) Reg.S	XS2806449190	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	103,89	519.467,50	0,95					
ZF Europe Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2023(23/29)	XS2681541327	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	99,82	499.105,00	0,91					
ZF Europe Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2024(24/29)	XS2757520965	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	95,69	478.472,50	0,87					
Organisierter Markt								35.455.818,50	64,72					
Verzinsliche Wertpapiere								35.455.818,50	64,72					
Belgien														
Azelis Finance N.V. EO-Bonds 2024(24/29) Reg.S	BE6355549120	Nominal	500.000,00	1.000.000,00	-500.000,00	EUR	103,35	516.725,00	0,94					
Elia Group EO-FLR Nts 2023(23/Und.)	BE6342251038	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	104,72	523.585,00	0,96					
Ontex Group N.V. EO-Bonds 2025(25/30)	BE6362174417	Nominal	1.300.000,00	1.300.000,00	0,00	EUR	103,35	1.343.569,50	2,45					
Bundesrep. Deutschland														
ASK Chemical Deut.Holding GmbH Notes v.24(26/29) Reg.S	XS2919072962	Nominal	1.250.000,00	1.250.000,00	0,00	EUR	98,68	1.233.537,50	2,25					
PrestigeBidCo GmbH FLR-Notes v.24(24/29)Reg.S	XS2848952151	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,67	1.006.690,00	1,84					
TUI AG EO-Anl.v.2024(2024/2029) Reg.S	XS2776523669	Nominal	1.250.000,00	250.000,00	0,00	EUR	104,10	1.301.268,75	2,38					
Frankreich														
Constellium SE EO-Notes 2024(24/32) Reg.S	XS2870878456	Nominal	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	EUR	101,13	1.516.897,50	2,77					
Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2623222978	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	105,67	1.056.700,00	1,93					
Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2024(24/30) Reg.S	XS2872799734	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	103,59	517.937,50	0,95					
Derichebourg S.A. EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	XS2351382473	Nominal	1.300.000,00	0,00	0,00	EUR	97,26	1.264.406,00	2,31					
Elior Group SA EO-Notes 2025(25/30)	XS2980875376	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	103,04	1.030.375,00	1,88					
Fnac Darty EO-Notes 2025(25/32)	XS3022166493	Nominal	1.250.000,00	1.250.000,00	0,00	EUR	102,81	1.285.156,25	2,35					
Forvia SE EO-Notes 2024(27/31)	XS2774392638	Nominal	1.000.000,00	500.000,00	-700.000,00	EUR	99,61	996.060,00	1,82					
Forvia SE EO-Notes 2025(25/30) Reg.S	XS3023963534	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	100,88	302.641,50	0,55					
Goldstory S.A.S. EO-Notes 2024(24/30) Reg.S	XS2761223127	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	105,10	1.050.985,00	1,92					
Kapla Holding S.A.S EO-FLR Nts 2024(24/30) Reg.S	XS2756269960	Nominal	1.000.000,00	500.000,00	0,00	EUR	100,61	1.006.065,00	1,84					
Kapla Holding S.A.S EO-Notes 2025(27/31) Reg.S	XS2971567560	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	101,81	509.065,00	0,93					
Loxam S.A.S. EO-Notes 2025(25/30) Reg.S	XS2982117694	Nominal	600.000,00	600.000,00	0,00	EUR	101,11	606.639,00	1,11					



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2025	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens				
				Käufe/ Zugänge										
Großbritannien														
INEOS Finance PLC EO-Notes 2024(24/29) Reg.S	XS2762276967	Nominal	500.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR	101,39	506.960,00	0,93					
Synthomer PLC EO-Notes 2024(24/29) Reg.S	XS2805249641	Nominal	1.500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	99,58	1.493.775,00	2,73					
Italien														
EVOCA S.p.A. EO-FLR Notes 2024(24/29) Reg.S	XS2795420293	Nominal	1.500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	98,52	1.477.747,50	2,70					
Flos B&B Italia S.p.A. EO-FLR Notes 2024(24/29) Reg.S	XS2957515252	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	98,28	98.279,00	0,18					
Flos B&B Italia S.p.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2719293826	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	105,91	847.316,00	1,55					
Neopharmed Gentili S.p.A. EO-Notes 2024(24/30) Reg.S	XS2797353401	Nominal	700.000,00	0,00	0,00	EUR	104,96	734.692,00	1,34					
Webuild S.p.A. EO-Notes 2024(24/29)	XS2830945452	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	105,22	1.052.240,00	1,92					
Jersey														
Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2024(26/29) Reg.S	XS2769426623	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	101,34	506.687,50	0,92					
Luxemburg														
Cidron Aida Finco S.à r.l. EO-Notes 2025(25/31) Reg.S	XS3046352319	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	102,23	1.022.345,00	1,87					
Niederlande														
Dufry One B.V. EO-Notes 2025(25/32)	XS3037720227	Nominal	1.300.000,00	1.300.000,00	0,00	EUR	101,03	1.313.429,00	2,40					
Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)	XS2486270858	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	106,25	637.482,00	1,16					
Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2024(24/Und.)	XS2755535577	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	103,30	516.522,50	0,94					
Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2023(23/Und.)	XS2582389156	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	106,21	849.708,00	1,55					
Österreich														
Sappi Papier Holding GmbH EO-Notes 2025(25/32) Reg.S	XS3017017990	Nominal	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	EUR	98,02	1.470.285,00	2,68					
Spanien														
Gestamp Automoción S.A. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	XS1814065345	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	99,94	499.680,00	0,91					
Minor Hotels Eur.+Amer. S.A. EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	XS2357281174	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	100,34	1.003.420,00	1,83					
USA														
Avantor Funding Inc. EO-Notes 2020(20/28) Reg.S	XS2205083749	Nominal	700.000,00	0,00	0,00	EUR	100,15	701.036,00	1,28					
Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2025(25/31)	XS3023780375	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	99,76	997.585,00	1,82					
Encore Capital Group Inc. EO-FLR Nts 2020(20/28) Reg.S	XS2271247178	Nominal	1.500.000,00	0,00	0,00	EUR	100,78	1.511.737,50	2,76					
IQVIA Inc. EO-Notes 2021(21/29) Reg.S	XS2305744059	Nominal	1.200.000,00	0,00	0,00	EUR	95,55	1.146.588,00	2,09					
Summe Wertpapiervermögen								53.706.613,50	98,03					



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.05.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bankguthaben								447.272,74	0,82
EUR - Guthaben									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			447.272,74				EUR	447.272,74	0,82
Sonstige Vermögensgegenstände								684.976,40	1,25
Zinsansprüche aus Wertpapieren			684.976,40				EUR	684.976,40	1,25
Verbindlichkeiten								-52.270,93	-0,10
aus									
Fondsmanagementvergütung			-32.904,03				EUR	-32.904,03	-0,06
Prüfungskosten			-11.216,47				EUR	-11.216,47	-0,02
Verwahrstellenvergütung			-2.388,23				EUR	-2.388,23	-0,00
Verwaltungsvergütung			-5.762,20				EUR	-5.762,20	-0,01
Fondsvermögen								54.786.591,71	100,00**
Anteilwert IA							EUR		
Umlaufende Anteile IA							STK	535.504,000	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte des HAL Euro High Yield Corporate Bonds, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v.2015(2027/2075)	XS1222594472	EUR	500.000,00	-1.200.000,00
Bundesrep.Deutschland Bundesobl.Ser.182 v.2020(25)	DE0001141828	EUR	500.000,00	-500.000,00
Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2021(21/28)	XS2385114298	EUR	200.000,00	-200.000,00
Dufry One B.V. EO-Notes 2019(19/27)	XS2079388828	EUR	500.000,00	-1.200.000,00
Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2023(28/Und.)	XS2579480307	EUR	0,00	-500.000,00
Finnair Oyj EO-Notes 2024(24/29)	FI4000571260	EUR	0,00	-600.000,00
Huhtamäki Oyj EO-Notes 2022(22/27)	FI4000523550	EUR	300.000,00	-1.300.000,00
Iliad S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	FR001400MLX3	EUR	0,00	-900.000,00
Internat. Cons. Airl. Group SA EO-Bonds 2021(21/29) Ser.B	XS2322423539	EUR	0,00	-1.000.000,00
Intl Personal Finance PLC EO-Medium-Term Notes 20(20/25)	XS2256977013	EUR	0,00	-1.300.000,00
KION GROUP AG Med.Term.Notes v.24(29/29)	XS2938562068	EUR	400.000,00	-400.000,00
METRO AG EO-MTN v.2025(2029/2030)	XS3015684361	EUR	100.000,00	-100.000,00
Prysmian S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/28)	XS2948435743	EUR	500.000,00	-500.000,00
Schaeffler AG MTN v.2024(2024/2030)	DE000A383HC1	EUR	0,00	-1.200.000,00
Schaeffler AG MTN v.2025(2025/2031)	DE000A4DFLQ6	EUR	500.000,00	-500.000,00
SES S.A. EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	XS2010028343	EUR	500.000,00	-500.000,00
Snam S.p.A. EO-FLR Notes 2024(24/Und.)	XS2896350175	EUR	500.000,00	-500.000,00
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-FLR Nts 2022(22/Und.)	XS2437854487	EUR	0,00	-500.000,00
Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2023(28/Und.)	FR001400KKC3	EUR	0,00	-500.000,00
Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(26/80)	XS2225157424	EUR	0,00	-800.000,00
ZF Finance GmbH MTN v.2021(2021/2027)	XS2338564870	EUR	0,00	-400.000,00
Neuemission Handel				
Verzinsliche Wertpapiere				
Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2024(24/30)Tr.2 Reg.S	XS2823913921	EUR	0,00	-800.000,00
Nicht notiert				
Verzinsliche Wertpapiere				
Constellium SE EO-Notes 2017(17/26) Reg.S	XS1713568811	EUR	0,00	-300.000,00
Forvia SE EO-Notes 2024(27/31)Tr.2	XS2809790079	EUR	0,00	-500.000,00
Telecom Italia S.p.A. EO-Notes 2024(24/28)	XS2798884057	EUR	0,00	-1.000.000,00
Organisierter Markt				
Verzinsliche Wertpapiere				
Abertis Infraestruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2020(25/Und.)	XS2256949749	EUR	0,00	-600.000,00
Abertis Infraestruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2282606578	EUR	0,00	-200.000,00
Adler Pelzer Holding GmbH Notes v.23(27) Reg.S	XS2623604233	EUR	500.000,00	-1.000.000,00
Benteler International AG EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2619047728	EUR	0,00	-1.000.000,00
Cheplapharm Arzneimittel GmbH Anleihe v.23(23/30) Reg.S	XS2618867159	EUR	500.000,00	-500.000,00
Coty Inc. EO-Notes 2024(26/27) Reg.S	XS2829201404	EUR	0,00	-500.000,00
Currenta Group Holdings Sarl EO-FLR Nts 2025(25/32) Reg.S	XS3067389174	EUR	250.000,00	-250.000,00
Currenta Group Holdings Sarl EO-Notes 2025(25/30) Reg.S	XS3067385420	EUR	100.000,00	-100.000,00
doValue S.p.A. EO-Notes 2025(27/30) Reg.S	XS2999576080	EUR	500.000,00	-500.000,00
Elior Group SA EO-Notes 2021(21/26)	XS2360381730	EUR	0,00	-1.000.000,00
FiberCop S.p.A. EO-Notes 2024(24/28)	XS2804500812	EUR	1.500.000,00	-1.500.000,00
Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2025(25/30)	XS3000561566	EUR	300.000,00	-300.000,00



Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
INEOS Finance PLC EO-Notes 2025(27/30) Reg.S	XS2991271847	EUR	100.000,00	-100.000,00
IPD 3 B.V. EO-FLR Notes 2024(25/31) Reg.S	XS2844404710	EUR	500.000,00	-500.000,00
Iren S.p.A. EO-FLR Notes 2025(25/Und.)	XS2977890313	EUR	300.000,00	-300.000,00
Jaguar Land Rover Automotive EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	XS2364593579	EUR	0,00	-700.000,00
Loxam S.A.S. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2618428077	EUR	0,00	-400.000,00
Loxam S.A.S. EO-Notes 2023(23/29) Reg.S	XS2732357525	EUR	0,00	-800.000,00
Nexi S.p.A. EO-Notes 2021(21/29)	XS2332590475	EUR	500.000,00	-2.000.000,00
PPF Telecom Group B.V. EO-Med.-Term Notes 2019(19/26)	XS1969645255	EUR	700.000,00	-1.000.000,00
Rekeep S.p.A. EO-Notes 2025(25/29) Reg.S	XS3005193183	EUR	500.000,00	-500.000,00
Sappi Papier Holding GmbH EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	XS2310951103	EUR	500.000,00	-1.300.000,00
Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-FLR Bonds 2023(23/Und.)	FR001400IU83	EUR	0,00	-900.000,00
Verisure Holding AB EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	XS2581647091	EUR	0,00	-1.200.000,00
Via Celere Des.Inmobiliar.SA EO-Notes 2021(21/26) Reg.S	XS2321651031	EUR	0,00	-500.000,00
Webuild S.p.A. EO-Notes 2023(23/28)	XS2681940297	EUR	0,00	-600.000,00
Sonstige Märkte				
Verzinsliche Wertpapiere				
ACCOR S.A. EO-FLR Bonds 2019(25/Und.)	FR0013457157	EUR	0,00	-1.500.000,00
Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	DE000A3T0X97	EUR	0,00	-500.000,00
Jaguar Land Rover Automotive EO-Notes 2019(19/24) Reg.S	XS2010037849	EUR	0,00	-500.000,00
Wienerberger AG EO-Schuldtv. 2020(20/25)	AT0000A2GLA0	EUR	400.000,00	-1.100.000,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 HAL Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilkategorie IA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025 gliedert sich wie folgt:

	in EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	270.311,35
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.456.546,59
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	32.957,98
Summe der Erträge	2.759.815,92
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-4,26
2. Verwaltungsvergütung	-440.655,51
3. Verwahrstellenvergütung	-27.351,68
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.540,25
5. Sonstige Aufwendungen	-30.294,20
Summe der Aufwendungen	-513.845,90
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.245.970,02
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.685.918,41
2. Realisierte Verluste	-157.410,90
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.528.507,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.774.477,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-669.700,46
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-84.991,78
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-754.692,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.019.785,29



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

Für die Zeit vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	55.384.215,70
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-2.058.749,49
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-1.649.407,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.689.701,28
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-15.339.108,80
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	90.747,73
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.019.785,29
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-669.700,46
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-84.991,78
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	54.786.591,71

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Euro High Yield Corporate Bonds
 Anteilklasse IA

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	5.392.325,97	10,06963
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.617.848,44	3,02117
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.774.477,53	7,04846
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	3.148.564,21	5,87963
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00000
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	3.148.564,21	5,87963
III. Gesamtausschüttung	EUR	2.243.761,76	4,19000
1. Zwischenauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	2.243.761,76	4,19000
a) Barausschüttung	EUR	2.243.761,76	4,19000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 535.504,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *
HAL Euro High Yield Corporate Bonds
Anteilkasse IA

zum 31.05.2025

Fondsvermögen in EUR	54.786.591,71
Anteilwert	102,31
Umlaufende Anteile	535.504,000

zum 31.05.2024

Fondsvermögen in EUR	55.384.215,70
Anteilwert	100,23
Umlaufende Anteile	552.552,000

zum 31.05.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.11.2022 - 31.05.2023)

Fondsvermögen in EUR	47.767.699,42
Anteilwert	94,42
Umlaufende Anteile	505.927,000

zum 31.10.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.06.2022 - 31.10.2022)

Fondsvermögen in EUR	9.598.451,38
Anteilwert	88,17
Umlaufende Anteile	108.861,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren

HAL Euro High Yield Corporate Bonds

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen im Geschäftsjahr gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer High Yield Rentenindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	73,3 %
Maximum	131,2 %
Durchschnitt	94,0 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 100 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	98,03 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben

HAL Euro High Yield Corporate Bonds

Anteilklasse IA

Fondsvermögen	54.786.591,71 EUR
Anteilwert	102,31 EUR
Umlaufende Anteile	535.504,000 STK

Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 31. Mai 2025

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilklasse gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.



Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Sofern für den Fonds zwei oder mehrere Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

- Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilkategorie separat.
- Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilkategorie am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteile am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der Anteile der ausschüttungsberechtigten Anteilkategorie um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil dieser Anteilkategorie am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil einer oder mehrerer anderer, nicht ausschüttungsberechtigter Anteilklassen am gesamten Netto-Fondsvermögen erhöht.

Für den Fonds kann ein Ertragsausgleichsverfahren durchgeführt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge für den Fonds.



Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für den abgelaufenen Berichtszeitraum keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für den abgelaufenen Berichtszeitraum Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 31. Mai 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

HAL Euro High Yield Corporate Bonds (1. Juni 2024 bis 31. Mai 2025)

0,00 EUR

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL Euro High Yield Corporate Bonds IA / DE000A2P0UY3 (1. Juni 2024 bis 31. Mai 2025)

0,96 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HAL Euro High Yield Corporate Bonds

Anteilkategorie IA

in EUR

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung	-356.904,28
Fondsmanagementvergütung	-83.751,23

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	-8.713,53
Researchkosten	-17.620,40

Wesentliche Sonstige Erträge

-



Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Lampe Asset Management GmbH

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:

<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 5. September 2025

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Vorstand



Lisa Backes



Wendelin Schmitt

HAUCK & AUFHÄUSER
FUND SERVICES S.A.



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL Euro High Yield Corporate Bonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2024 bis zum 31. Mai 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 5. September 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie auf den folgenden Seiten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmungen vor.



ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
HAL Euro High Yield Corporate Bonds

Unternehmenskennung (LEI Code):
5299008M7S6AUZJDI078

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

  **Ja**

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
 in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

   **Nein**

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 21,29% an nachhaltigen Investitionen.
 mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der HAL Euro High Yield Corporate Bonds (nachfolgend „Fonds“ oder „Finanzprodukt“) hat zum Geschäftsjahresende 76,49% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen Merkmalen und sozialen Merkmalen leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

(„SFDR“) im Umfang von 21,29% des Netto-Fondsvermögens gehalten. Darunter fallen 12,67% seines Netto-Fondsvermögens, welche als ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig („Andere Ökologische“) einzustufen sind und 8,62% seines Netto-Fondsvermögens, welche als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der Verordnung (EU) 2020/852 („EU-Taxonomie“).

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Mit Nachhaltigkeits-indikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale beurteilen zu können. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen „#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“ und „#1A Nachhaltig“ im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR zu unterscheiden.

Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. Investitionen in Unternehmen (Negativ-Screening/ Ausschlusskriterien)

Indikator	Grenzwert	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale		
Umsatz aus der Förderung von Kohle und / oder Erdöl	≤5%	Keine Niet-einhaltung
Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	≤10%	Keine Niet-einhaltung
Umsatzanteil aus der Produktion von Kernenergie	≤5%	Keine Niet-einhaltung
Umsatzanteil aus Dienstleistungen / Zulieferungen für Kernenergie	≤10%	Keine Niet-einhaltung
Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen i.Z.m. Ölsand und Ölschiefer	0%	Keine Niet-einhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	≤10%	Keine Niet-einhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	0%	Keine Niet-einhaltung
Umsatz aus der Produktion von Tabak	0%	Keine Niet-einhaltung
CO2 Fußabdruck	≤1500 tCO2e/ mEUR oder Carbon Risk ≥40	Keine Niet-einhaltung
Treibhausgasemissionsintensität	≤3000 tCO2e/ mEUR oder Carbon Risk ≥40	Keine Niet-einhaltung

Keine Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	--	Keine Niet-einhaltung
Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	--	Keine Niet-einhaltung

II. Investitionen in Staaten (Negativ-Screening/ Ausschlusskriterien)

Indikator	Grenzwert	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale		
Beurteilung von Kontroversen zur Kinderarbeit	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung des Klimaschutzes (Überprüfung von Nicht-Ratifizierung des Kyoto Protokolls und/oder Pariser Klimaabkommen, sowie inadäquater Performance hinsichtlich des Klimawandels)	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung Todesstrafe	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung von Kontroversen zur Diskriminierung	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung von Verstößen gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung von Verstößen gegen Menschen- und Arbeitsrechte	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung des Freiheitsstatus	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung der Treibhausgas-Emissionsintensität eines Landes	--	Keine Niet-einhaltung
Beurteilung von Verstößen gegen soziale Bestimmungen von Investitionsländern	--	Keine Niet-einhaltung

III. ESG Rating

Indikator	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale	
Einhaltung ESG Mindestrating	76,49%

IV. Zusätzliche Indikatoren

Indikator	Beschreibung	Grenzwert	Ergebnis
Nachhaltige Anlagen			
Positivbeitrag zur Erreichung eines Umweltziels oder eines sozialen Ziels	Positiver Beitrag zu mindestens einem Umwelt- oder sozialen Ziel mit Blick auf den Anlageschwerpunkt des Finanzprodukts	--	21,29%
Beurteilung von Verstößen gegen das "Do No Significant Harm" („DNSH“) Prinzip	Einhaltung von ESG-Kriterien in Hinblick auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	--	Keine Niet-einhaltung

Beurteilung von Verstößen gegen die Prinzipien guter Unternehmensführung (bei Investitionen in Unternehmen)	Einhaltung von Mindeststandards bezüglich guter Unternehmensführung	--	Keine Nichteinhaltung
---	---	----	-----------------------

● ***...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?***

Die Vergleichsdaten des vorangegangenen Zeitraumes (Geschäftsjahr vom 01.06.2023 bis zum 31.05.2024) gestalteten sich jeweils wie im Folgenden tabellarisch dargestellt und beinhalten sowohl eine Zusammenfassung angewandter Indikatoren samt Grenzwerte, als auch die entsprechende Auslastung von Verstößen:

Indikator	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale	
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Investitionen in Unternehmen	Keine Feststellung
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Investitionen in Staaten	Keine Feststellung
ESG Mindestrating	79,00%
Nachhaltige Anlagen	
- Positivbeitrag - DNSH - Gute Unternehmensführung	24,30%

● ***Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Der Fonds strebte mit einem Teil seines Vermögens an, positiv zu den UN SDGs beizutragen. Dabei verfolgte der Fonds die Förderung der im Folgenden dargestellten UN SDGs, indem die Emittenten auf einen möglichen Positivbeitrag überprüft wurden, d.h. für zumindest ein UN SDG muss der Nachhaltigkeitsindikator, der sich anhand von relevanten Produkten und Dienstleistungen eines jeweiligen Emittenten, sowie dessen Geschäftspraktiken gestaltet und in einen sogenannten „SDG-Score“ mündet, positiv abschneiden.

UN Sustainable Development Goals (SDG)	
Ziel 6	Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
Ziel 7	Bezahlbare und saubere Energie
Ziel 11	Nachhaltige Städte und Gemeinden
Ziel 12	Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Ziel 13	Maßnahmen zum Klimaschutz

Während des Berichtszeitraums strebte der Fonds nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, jedoch keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Sämtliche Investitionen, die im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR als nachhaltige Investitionen qualifizieren, wurden im Zuge des DNSH-Tests auf etwaige negative Auswirkungen auf ökologisch oder sozial nachhaltige Anlageziele geprüft.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt im Rahmen der ESG-/ Nachhaltigkeitsstrategie auf verschiedenen Ebenen systematisch – für den jeweiligen Anteil der Anlagen – spezifische Kriterien und Nachhaltigkeitsindikatoren (Negativ-Screening/ Ausschlusskriterien, ESG Rating und Klassifikation von Anlagen als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR). PAI Indikatoren für nachteilige Auswirkungen aus Anhang I, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 werden unter anderem direkt über festgelegte Ausschlusskriterien limitiert.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähtere Angaben:

Alle Anlagen, die sich unter der Vermögensallokation „#1A Nachhaltige“ als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR qualifizieren sollen, dürfen keine Nichteinhaltung bezüglich der Leitprinzipien des UN Global Compact Codes oder der OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen aufweisen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („PAI“) durch Investitionen, die im Rahmen des entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind um einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen zu leisten.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
1.1	THG-Emissionen - Scope 1	4.824,38	[tCO2/Jahr]
1.2	THG-Emissionen - Scope 2	1.947,07	[tCO2/Jahr]
1.3	THG-Emissionen - Scope 3	41.166,39	[tCO2/Jahr]
1.4	THG-Emissionen – Total	47.937,84	[tCO2/Jahr]
2	CO2-Fußabdruck	1.060,47	[tCO2/EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	798,11	[tCO2/EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,13%	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	72,68%	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	4,06	[GWh/EUR Million Umsatz]
7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	11,56%	
8	Emissionen in Wasser	0,01	[t/EUR Million Umsatz]
9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	3,87	[t/EUR Million]
10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00%	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	1,96%	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	13,63%	
13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	37,58%	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00%	
15	THG-Emissionsintensität	--	[tCO2/EUR Million Bruttoinlandsprodukt]
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen	--	



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01.06.2024 – 31.05.2025**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Orsted A/S EO-FLR M.-T. Nts 2024(24/Und.)	ENERGIEVERSORGUNG	2,87%	Dänemark
Nexans S.A. EO-Obl. 2024(24/29)	VERARBEITENDES GEWERBE	2,84%	Frankreich
Encore Capital Group Inc. EO-FLR Nts 2020(20/28) Reg.S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,79%	Vereinigte Staaten von Amerika
INEOS Finance PLC EO-Notes 2024(24/29) Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,43%	Vereinigtes Königreich
Forvia SE EO-Notes 2024(27/31)	VERARBEITENDES GEWERBE	2,35%	Frankreich
Constellium SE EO-Notes 2024(24/32) Reg.S	VERARBEITENDES GEWERBE	2,34%	Frankreich
EVOCA S.p.A. EO-FLR Notes 2024(24/29) Reg.S	ANDERE	2,32%	Italien
ELO S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(24/28)	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	2,31%	Frankreich
Derichebourg S.A. EO-Notes 2021(21/28) Reg.S	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	2,29%	Frankreich
Avis Budget Finance PLC EO-Notes 2023(23/30) Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,22%	Jersey
Synthomer PLC EO-Notes 2024(24/29) Reg.S	VERARBEITENDES GEWERBE	2,15%	Vereinigtes Königreich
IQVIA Inc. EO-Notes 2021(21/29) Reg.S	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,10%	Vereinigte Staaten von Amerika
Intl Personal Finance PLC EO-Med.-T.Notes 24(26/29)Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,06%	Vereinigtes Königreich
TUI AG EO-Anl.v.2024(2024/2029) Reg.S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,06%	Deutschland
Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	1,94%	Frankreich

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Zum Geschäftsjahresende qualifizierten sich 21,29% des Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen („#1A Nachhaltig“) im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, wobei 12,67% seines Netto-Fondsvermögens als ökologisch nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere ökologische“) und 8,62% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

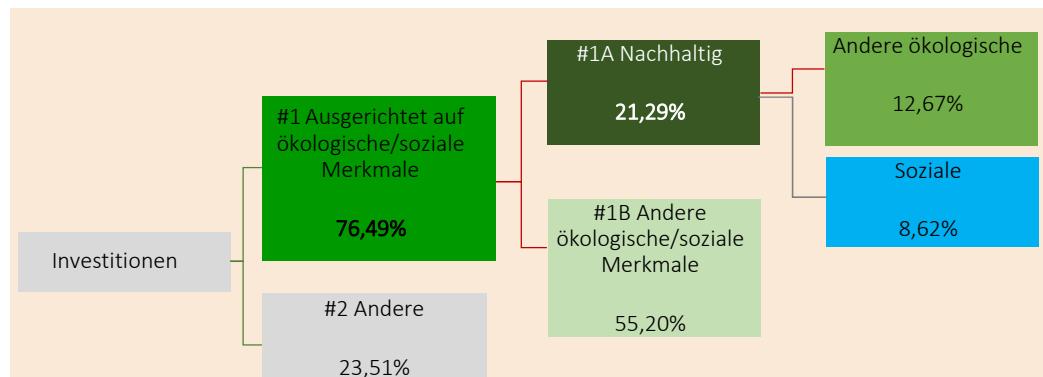
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 76,49% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“) investiert, wobei 21,29% seines Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltig“) einzustufen sind und 55,20% seines Netto-Fondsvermögens unter „1B Andere ökologische/soziale Merkmale“ einzustufen sind.

Der Anteil „#2 Andere“ kann Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen, welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder für welche keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, die eine angemessene Beurteilung erlaubten, enthalten haben.

Der Anteil „#2 Andere“ trug nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale bei und betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 23,51% des Netto-Fondsvermögens.

Die im folgenden Schaubild dargestellte prozentuale Vermögensallokation des Fonds bezieht sich jeweils auf den Anteil am gesamten Netto-Fondsvermögen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Gemäß untenstehender Tabelle investierte der Fonds 5,02% seiner Investitionen in Sektoren und Teilsektoren, welche in Verbindung mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates, stehen können.

Sektor	Teilsektor	%*
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	23,37%
ANDERE	Andere	13,55%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	6,60%
ENERGIEVERSORGUNG	Energieversorgung	5,02%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4,54%
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Vermietung von beweglichen Sachen	4,05%
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	3,37%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2,93%
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,90%
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Forschung und Entwicklung	2,81%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2,78%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2,63%
VERARBEITENDES GEWERBE	Metallerzeugung und -bearbeitung	2,34%
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2,29%
GASTGEWERBE	Beherbergung	2,08%
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	2,06%

ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	1,89%
GASTGEWERBE	Gastronomie	1,86%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1,85%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,74%
BAUGEWERBE	Tiefbau	1,48%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Rundfunkveranstalter	1,44%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1,43%
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Abwasserentsorgung	1,21%
VERKEHR UND LAGEREI	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,95%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	0,93%
VERKEHR UND LAGEREI	Luftfahrt	0,84%
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,46%
GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGWESEN	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,46%
VERARBEITENDES GEWERBE	Maschinenbau	0,14%

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich **fossiles Gas und/oder Kernenergie** investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

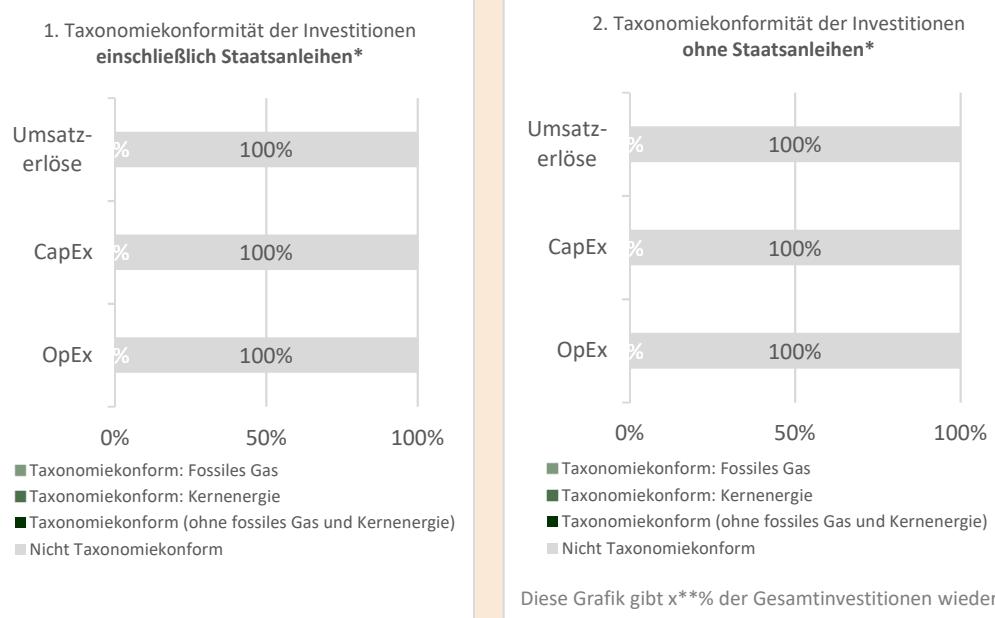
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Da der Fonds keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie anstrebt, unterscheiden sich die beiden Grafiken nicht.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie, Investitionen in Übergangstätigkeiten im Sinne von Artikel 10 (2) der EU-Taxonomie oder in ermögliche Tätigkeiten im Sinne von Artikel 16 der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Fonds tätigte wie in dem vorangegangenen Zeitraum (Geschäftsjahr vom 01.06.2023 bis zum 31.05.2024) keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Zum Geschäftsjahresende investierte der Fonds 21,29% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltige“).

Dabei handelt es sich bei 12,67% seines Netto-Fondsvermögens um ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere ökologische“) (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende 21,29% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltige“).

Dabei sind 8,62% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Investitionen („Soziale“) einzustufen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Anteil „#2 Andere“ kann Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen, welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder für welche keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, die eine angemessene Beurteilung erlaubten, enthalten haben.

Der Anteil der anderen Anlagen des Fonds betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 23,51% des Netto-Fondsvermögen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG-/Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zum Bewerben der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitragen, wurde während des Berichtszeitraums kein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und/oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) als Teil der ESG-Strategie oder des Nachhaltigkeitsansatzes des Fonds umgesetzt.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.